

Die Vorstellung einer neuen Apfelsorte:

Die schorffresistente Sorte SANTANA

(Elstar x Priscilla, CPRO 78038-9. Nederland)

Gerjan Brouwer¹

- Frucht:** mittelgroß bis groß, etwas mehr abgeplattet und breiter als Elstar, Grundfarbe gelbgrün, tiefroter Rotfärbung (vergleichbar mit Elshof), nach Lagerung und nach mehr als einer Woche auf Zimmertemperatur wird die Schale fettig, Geschmack **gut**, saftig, knackig, ziemlich **fest**, gutes Aroma, Berostung durch Mehltau möglich
- Baum:** Wuchs mittelstark bis stark, Wuchs störrig, Verzweigung weniger als Elstar und weniger Wuchs im Kopf als Elstar, wodurch schnell lange, mäßig bekleidetete Äste entstehen und ein breitwüchsiger, offener Baum, später Blattfall
- Blühtermin/Blüte:** mittel, vergleichbar mit Golden Delicious
- Bestäubung:** gut: Ahrista, Cox O.P., Delblush, Discovery, Ecolette, Elise, Golden Delicious, Goldrush, Topaz
Ziermalus: Evereste
- Reifezeit:** Ende September für kurze Lagerung, Mitte September für ULO bis März
- Lagerfähigkeit:** bis März im ULO bei 1 °C, 1,2% O₂ und 1% CO₂, sehr wenig Verlust von Festigkeit während der Lagerung, gutes Shelf Life
- Produktivität:** ziemlich gut und regelmäßig
- Anfälligkeiten:** schorffresistent (Vf) (1997 ist in Holland Schorfbefall aufgetreten)
(sehr) anfällig für Mehltau
- Anbautendenz:** in Holland nur verfügbar für eine Gruppe Obstbauern mit¹ konzentrierter Vermarktung

Santana ist eine schorffresistente Apfelsorte, gezüchtet von CPRO-DLO in den Niederlanden. Um Kenntnisse über den Anbau zu gewinnen, wird Santana nur bei dem Obstbauverein angeschlossenen Obstbauern angebaut. Die Sorte wird ausschließlich über Versteigerungen vermarktet.

Die Kenntnisse und Erfahrungen über die Sorte Santana sollen durch Versuchsprojekt erworben werden. Dazu ist die CPRO-DLO eine Verbindung mit dem Niederländischen Obstbauverein (NFO) und den Versteigerungsorganisationen eingegangen. Die Versteigerungsorganisationen übernehmen die gesamte Vermarktung. Obstbauern, die ihnen nicht angeschlossen sind, können die Sorte Santana nicht bekommen. Die Sorte ist also auch nicht bei den Baumschulen verfügbar. Das Projekt dauert drei Jahre. Im ersten Jahr (1997) sind 1.500 Bäume auf fünf Betrieben angepflanzt worden. Im zweiten Jahr sollen 25.000 Bäume auf 15 Betrieben und im dritten Jahr nochmals 30.000 Bäume angepflanzt werden.

	Anzahl Bäume	Anzahl Betriebe	biolog. Betriebe
Winter 1996/97	1.500	5 (500 pro Betrieb)	0
1997/98	25.000	15 (min. 1.500 pro Betrieb)	2
1998/99	30.000	?	min. 1, evtl. mehr

Die Äpfel müssen durch Versteigerung verkauft werden. Das Angebot wird dadurch konzentriert. Die Versteigerung hat auch eine Abteilung für biologische Produkte, jedoch können erst 1998 biologische Äpfel dort in kleinen Mengen verkauft werden.

In dem Projekt werden die Kenntnisse über die neue Sorte auf den Betrieben weiterentwickelt. Erst nach diesen 3 Jahren wird entschieden, ob eine weitere Einführung von Santana beim Konsumenten stattfinden soll. Wie es nach diesen 3 Jahren, also 1999, weitergehen soll, ist noch nicht geklärt. Es hängt von CPRO-DLO und ihren Partnern ab. Ziel des CPRO-DLO ist die Vorstellung und Einführung einer guten neuen Sorte und natürlich so viele Bäume wie möglich zu verkaufen. Ob die Sorte nachher frei über die Baumschulen bezogen werden kann, ist jetzt noch nicht absehbar und zu entscheiden. Im Laufe des Jahres 1998 wird es deutlich werden, wie es weitergeht. Die niederländischen Mitglieder im Projekt müssen und werden dann darüber entscheiden.